

# Herzlich willkommen zur Informationsveranstaltung zur Qualifikationsphase\*

## Inhalte:

Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Die Wahl der Leistungskurse

Aufgabenfelder und Besonderheiten ab Q1

Beratung, Gesamtqualifikation und Abiturzulassung

Sonstiges

Diese Präsentation finden Sie auch  
auf der Schulhomepage:  
[https://www.humboldt-  
duesseldorf.de/unterricht/oberstufe/](https://www.humboldt-duesseldorf.de/unterricht/oberstufe/)  
**Bitte tragen Sie sich in die  
Anwesenheitsliste am  
Eingang ein!**

# Informationen auf der Schulhomepage

Sekretariat: mo – fr 8.00 – 13.00 Uhr    TEL (0211) 89 23 551    FAX (0211) 89 29 619



[Wir über uns](#)    [Schulprogramm](#)    [Unterricht](#)    [Außerunterrichtliches](#)    [Vereine & Partner](#)    [Kontakt](#)    

[Startseite](#) » [Unterricht](#) » **Oberstufe**

▾ **Unterricht**

- Allgemeines & Downloads
- Klasse 5+6
- ▾ Klasse 7-10
- Wahlpflichtfächer
- Auslandsaufenthalte
- Oberstufe**
- Berufliche Orientierung
- Sprachen
- Mathematik & NW
- Gesellschaftswissenschaften

## Informationen zur gymnasialen Oberstufe

In der Oberstufe erwartet die Schülerinnen und Schüler am Humboldt-Gymnasium ein breites Fächerangebot. Durch die recht großen Jahrgangsstufen (ca. 150 Schülerinnen und Schüler) lassen sich in der Jahrgangsstufe EF in der Regel alle rechtlich möglichen Fachwahlen realisieren.

In der Qualifikationsphase werden „klassische“ Leistungskursfächer wie Deutsch, Mathematik und Englisch in der Regel in beiden Schienen angeboten, darüber hinaus bieten wir meist Leistungskurse in allen Naturwissenschaften, Musik, Sozialwissenschaften, Erdkunde und Geschichte an. Durch die Kooperation mit dem Goethe-Gymnasium ist in der Regel auch die Wahl eines Kunst-Leistungskurses möglich.

Das Humboldt-Gymnasium bietet auch ein breites Angebot neu einsetzender Fremdsprachen an, so können bei uns ab Beginn der EF Italienisch, Altgriechisch und Hebräisch gelernt werden. Wem das noch nicht reicht, der kann auch an den schulübergreifenden Zentralkursen in Japanisch sowie als Muttersprachler auch in Russisch und Türkisch teilnehmen.

Im Folgenden finden Sie weitere Informationen sowie Formulare, Programme und hilfreiche Links rund um das Thema Oberstufe.

E. Rammelmann  
(Oberstufenkoordinator)

## Informationen auf der Schulhomepage

**Informationen zur Einführungsphase (EF, Jg. 11, Abitur 2028)**  
**(Stufenleitung: Herr Hartmann & Frau Krieger)**

[EF Informationsbroschüre des MSB](#)

[Präsentation zur Beratung für die EF](#)

[Informationen zu den Wahlen für die Q1](#)

[Präsentation zur Beratung für die Q1 \(2025\)](#)

[Beratungsbogen Q1 \(2025\)](#)

# Informationen zur gymnasialen Oberstufe\*

## Inhalte:



Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Die Wahl der Leistungskurse

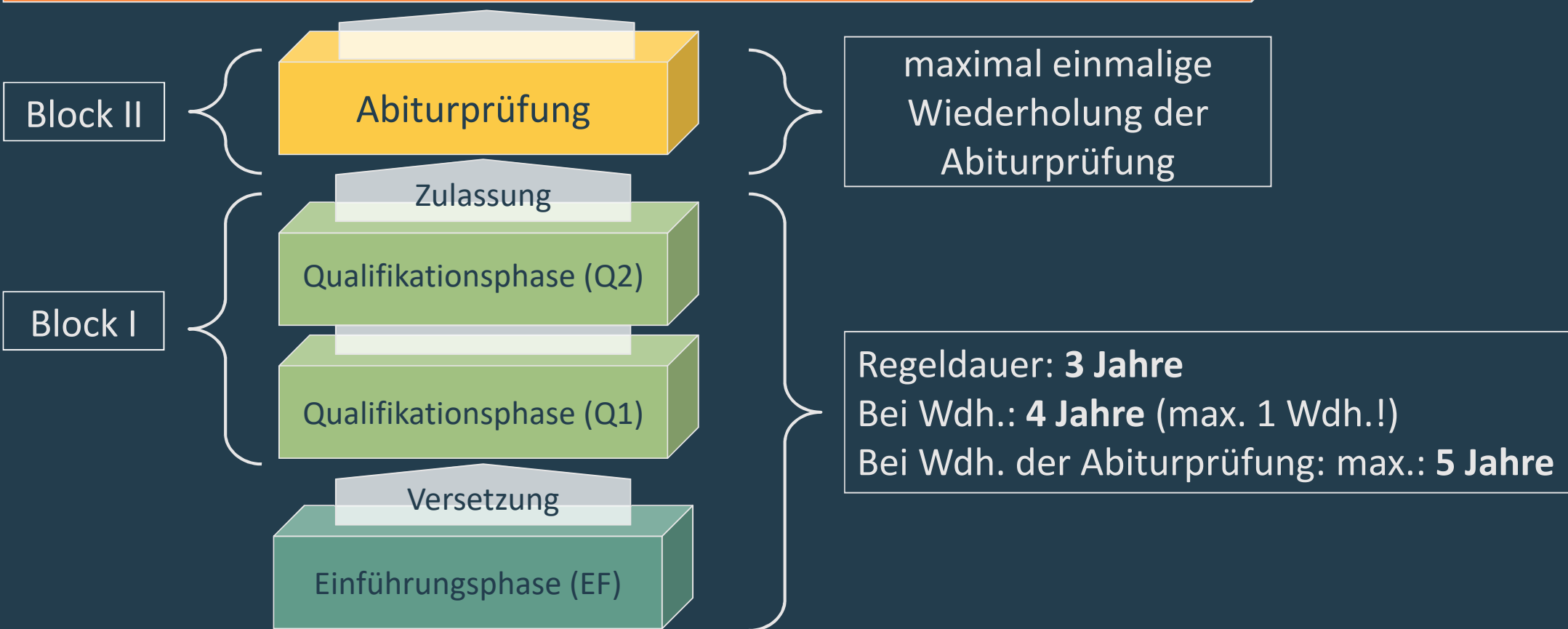
Aufgabenfelder und Besonderheiten ab Q1

Ablauf der Beratung, Gesamtqualifikation und Abiturzulassung

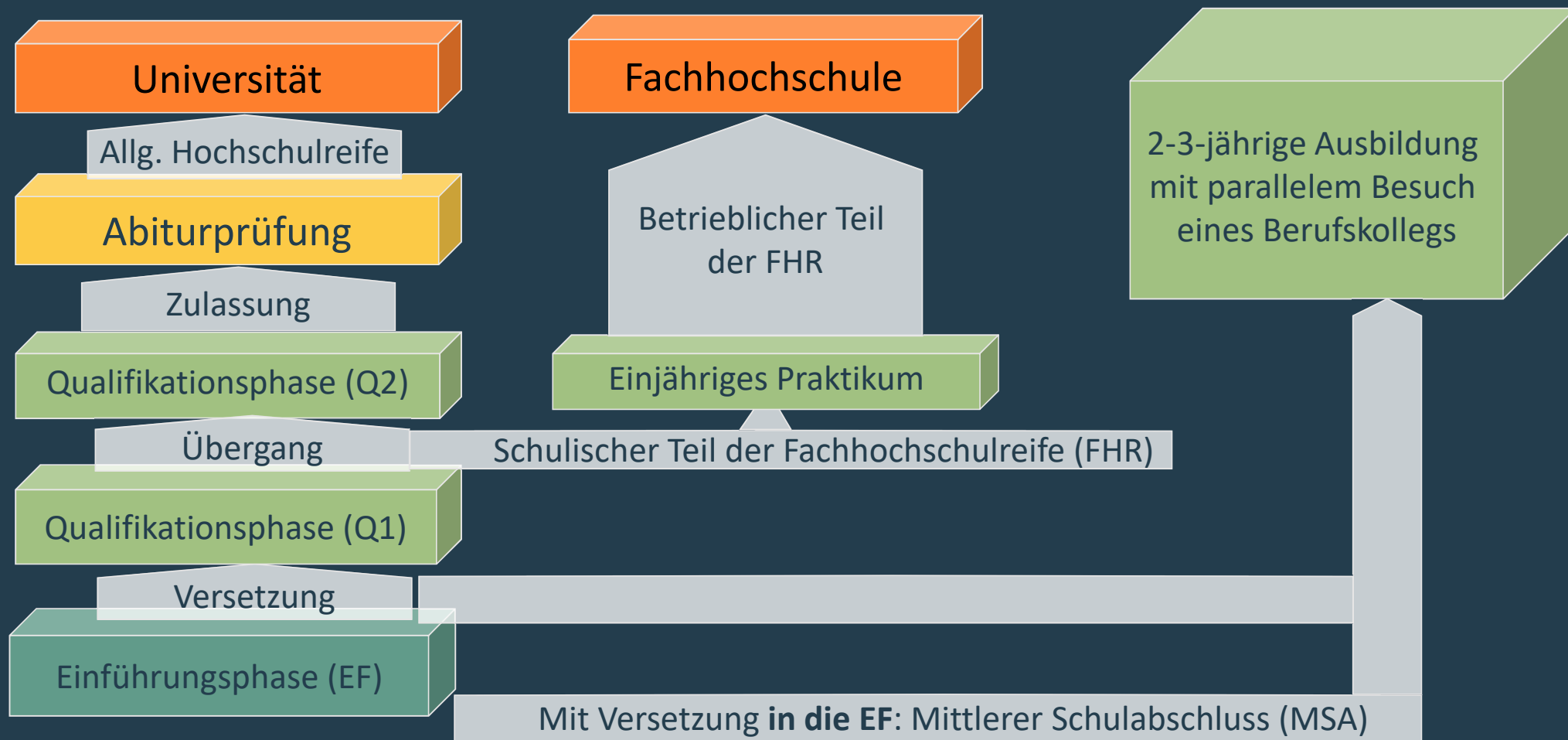
Sonstiges

# Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

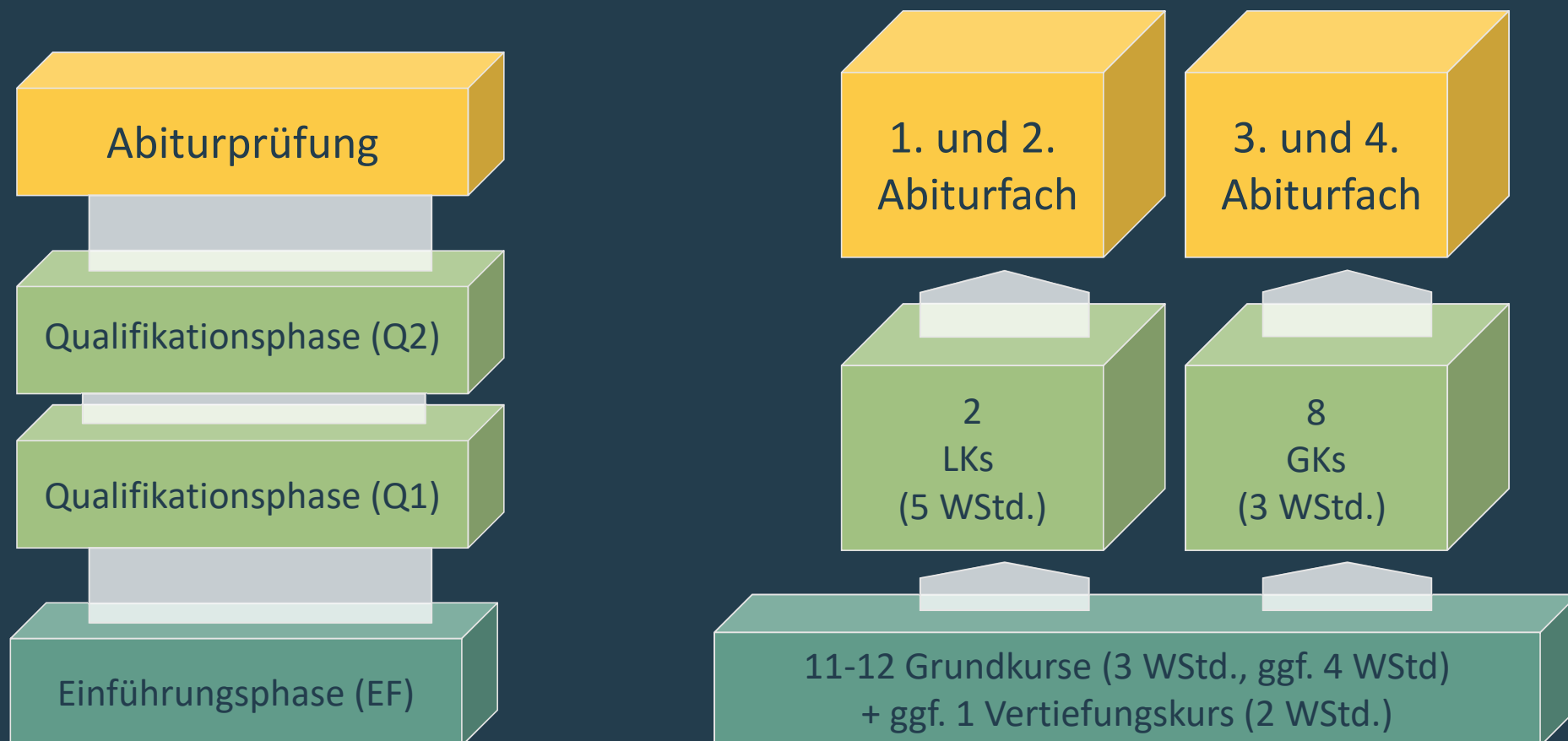
Abiturzeugnis (Ergebnisse aus Block I+II)



# Abschlüsse des Gymnasiums



# Das Kurssystem



# Informationen zur gymnasialen Oberstufe\*

## Inhalte:

➔ Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

➔ Die Wahl der Leistungskurse

Aufgabenfelder und Besonderheiten ab Q1

Ablauf der Beratung, Gesamtqualifikation und Abiturzulassung

Sonstiges

## Die Wahl der Leistungskurse

- Welche Leistungskurse werden angeboten?
- Welche Rahmenbedingungen gelten?
- Was gilt es noch zu beachten?



# Wahl der 2 Leistungskurse

Angebot der Schule für die Vorwahlen  
(endgültiges Angebot nach Sichtung der Vorwahlen)

## Erstes Aufgabenfeld

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Musik/Kunst
- Latein/Griechisch

## Zweites Aufgabenfeld

- Geschichte
- Erdkunde
- Sozialwissenschaften
- Philosophie

## Drittes Aufgabenfeld

- Mathematik
- Biologie
- Chemie
- Physik

## Koop.-LK am Goethe

- Oft Kunst
- Ggf. Kurse wie oben,  
um LK-Kombinationen zu ermöglichen

## Welche Rahmenbedingungen gelten?

Der *erste* LK muss M, D, eine Naturwissenschaft oder eine **aus SI fortgeführte** Fremdsprache sein!

Der zweite LK ist bis auf die folgenden Einschränkungen frei wählbar:

- Sport und die neu einsetzenden Fremdsprachen können kein LK werden
- Je nach Wahlergebnissen werden aber nicht alle Fächer eingerichtet (Regelgröße: 19,5 Schüler)
- Sollte ein angewählter Kurs nicht als LK zustande kommen, werden die betroffenen SuS kurzfristig angesprochen und müssen umwählen (Plan B haben!)
- **Bitte keine Lehrerwahlen!**

## Was gilt es noch zu beachten?

- Nach Abgabe des Wahlbogens am 26.02. ist keine Umwahl mehr möglich – auch nicht für SuS, die aktuell im Ausland sind!
- Es können „Kooperations-LK“ mit dem Goethe-Gymnasium eingerichtet werden, d.h. Humboldt-SuS besuchen einen LK am Goethe-Gymnasium und umgekehrt
- Wenn Kurse zu voll sind, muss ggf. gelöst werden (z.B. Literaturkurs, Koop-LKs,...)
- Auch wenn es zur „Kollision“ von Leistungskursen im Stundenplan kommt, kann es zur Umwahlenotwendigkeit kommen, unten z.B. bei Wahl von D-/Bi-LK oder PH-/SW-LK:

Leistungskurs 1 Kurse: 6 Gesamt: 126 S.	BI-LK1 BI: LK (1/1) Le: Vb, 16 SuS	D-LK1 D: LK (1/1) Le: Li, 23 SuS	E5-LK1 E5: LK1 (1/3) Le: Bc, 20 SuS	E5-LK2 E5: LK1 (2/3) Le: Fa, 20 SuS	M-LK1 M: LK (1/3) Le: Kc, 24 SuS	M-LK3 M: LK (3/3) Le: Fg, 23 SuS	← z.B. Mo 2.+3., Di 7. u. Fr 3.+4.		
<b>Schiene 1</b>							← z.B. Di 1.+2., Do 7. u. Fr 1.+2.		
Leistungskurs 2 Kurse: 9 Gesamt: 147 S.	CH-LK1 CH: LK (1/1) Le: Ra, 16 SuS	E5-LK3 E5: LK1 (3/3) Le: Wi, 21 SuS	EK-LK1 EK: LK (1/1) Le: Ha, 20 SuS	GE-LK1 GE: LK2 (1/1) Le: Ext, 12 SuS	KU-LK1 KU: LK (1/1) Le: Ext, 16 SuS	M-LK2 M: LK (2/3) Le: Ext, 4 SuS	MU-LK1 MU: LK (1/1) Le: Eg, 9 SuS	PH-LK1 PH: LK (1/1) Le: Ki, 21 SuS	SW-LK1 SW: LK (1/1) Le: Gü, 28 SuS
<b>Schiene 2</b> <b>„Koop“</b>									

Kurse am Goethe-Gymnasium (SuS werden zugeordnet!)

# Informationen zur gymnasialen Oberstufe\*

## Inhalte:

Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Die Wahl der Leistungskurse

Aufgabenfelder und Besonderheiten ab Q1

Ablauf der Beratung, Gesamtqualifikation und Abiturzulassung

Sonstiges

## Aufgabenfelder und Besonderheiten ab Q1

- Welche Aufgabenfelder müssen im Abitur vertreten sein?
- Welche weiteren Bedingungen muss ich erfüllen?
- Besonderheiten: Latinum & Co, Religion/Philosophie und Literatur/IV
- Was muss ich schriftlich belegen?



# Aufgabenfelder im Abitur

## 1. Das sprachlich-literarisch-künstlerische Aufgabenfeld

Fremdsprachen oder Deutsch (~~Kunst, Musik~~)

## 2. Das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld

Geschichte, Erdkunde, SoWi oder Philosophie/Religion

## 3. Das mathematisch-naturwissenschaftliche Aufgabenfeld

Mathematik, Biologie, Chemie, Physik

## 4. Ein weiteres Fach

Keine „Hochspezialisierung“ für die Erlangung der  
„Allgemeinen Hochschulreife“ möglich und erwünscht!

Jeweils mindestens  
1 Fach

## Weitere Bedingungen für die Abiturfächer

### 1. Bedingung

Unter den vier Abiturfächern müssen zwei Fächer als 5-stündige **Leistungskurse** und zwei Fächer als 3-stündige **Grundkurse** vertreten sein!

### 2. Bedingung

In den Abiturfächern müssen spätestens **ab der Qualifikationsphase (Q1.1) Klausuren** geschrieben werden! (Aber nicht schon ab der EF!)

### 3. Bedingung

Unter den vier Abiturfächern müssen **zwei** der Fächer:

- Deutsch
- Mathematik
- Fremdsprache

vertreten sein!

### 4. Bedingung

Die Abiturfächer müssen **kontinuierlich seit Beginn der EF** belegt worden sein! (d.h. bei Wechsel von PL zu Religion u.u. kann keines davon ein Abiturfach sein!)

Das Einhalten aller dieser Bedingungen wird durch die Vorgaben des Wahlzettels, die Nutzung von LuPO und die Individualberatung sichergestellt!

## Konsequenzen der für die Wahl der Abiturfächer

Ausgeschlossen sind folgende Fächerkombinationen im Abitur:

- 2 Naturwissenschaften
- 1 Naturwissenschaft und Kunst/Musik

Folgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach:

a) Die Wahl von Kunst/Musik

Beispiel: E-Bio-EK-Mu geht nicht, da von D, M, FS nur die FS vertreten wären

b) Die Wahl von 2 Fremdsprachen

Beispiel: E-F-Ge-Bio geht nicht, da von D, M, FS nur die FS vertreten wären

c) Die Wahl von 2 Gesellschaftswissenschaften

Beispiel: D-SW-Ge-Bio geht nicht, da von D, M, FS nur D vertreten wären

## Religion und Philosophie

Bei Wechsel Religion-Philosophie keine Abiturprüfung in Religion/PL möglich, da Abifächer ab EF durchgängig belegt werden müssen

Religion/Philosophie können in der Abiturprüfung das gesellschaftswiss. Aufgabenfeld abdecken, nicht aber die Belegung einer durchgängigen Gesellschaftswissenschaft in Q1.1 - Q2.2

Soll Philosophie Abiturfach werden, kann es nicht gleichzeitig als „Ersatzfach“ für Religion dienen – dann muss eine (schon belegte) Gesellschaftswissenschaft mind. bis Ende Q1.2 als Ersatzfach für Religion belegt werden! Dies wird bei LuPO angezeigt, wenn PL Abiturfach werden soll – dazu muss man aber aktiv so planen!

## Belegung & Einbringung Literatur- und IV-Kursen

Der Literaturkurs wird in Q1 **statt** Mu/Ku belegt (ggf. nach Losen), die Noten der beiden Halbjahre sind einbringungspflichtig. Achtung: KU/MU können dann in Q2 nicht wieder weiterbelegt werden! Der Literaturkurs liegt nachmittags und kann nicht zusammen mit einem Zentralkurs belegt werden

Zwei IV-Kurse (Instrumental-bzw. vokalpraktische Kurse, also Orchester o. Chor) können Q1.1 und Q1.2 entweder **zusätzlich** oder **anstelle** von Musik oder Kunst belegt und ins Abi eingebracht werden

Einbringungspflichtig sind 2 Folgekurse, also entweder 2 Halbjahre Kunst oder Kunst oder Literatur oder IV, bei IV ist die Einbringung überzähliger Kurse MU/KU möglich (bis max. 5 Kurse insgesamt)

Wer Musik als 3./4. Abiturfach belegt hat, kann neben diesen 4 Kursen bis zu 2 weitere Kurse in IP/VP einbringen!

bei Musik-LK ist keine IV-Belegung möglich!

# Erwerb von Latinum, Graecum und Hebraicum

	10.1	10.2	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Latein ab Klasse 5: am Ende 10 Latinum			Weiterbelegung möglich					
Latein ab Klasse 7: als 3-std. GK in EF, am Ende EF2 Latinum			Weiterbelegung möglich					
Griechisch ab Klasse 8: in EF und Q1 als 3-std. GK, am Ende der Q1.2 Graecum							Weiter möglich	
Griechisch ab EF (G0) als formal 4std. GK +ABI-Prfg.								
Hebräisch ab EF (H0) als formal 4std. GK								

Abschlussnote für Latinum, Graecum und Hebraicum: mind. „ausreichend“. Das Graecum (bei G0) wird bei einer Abschlussnote von mind. „ausreichend“ in Q2.2. und einer ausreichenden Leistung in einer Teilprüfung im Abitur erreicht





## Vorsicht bei mündlicher Belegung von Fremdsprachen

Eine mündlich belegte Fremdsprache zählt **nicht** als Profilmfach, d.h. die Kursnoten können nur als **zusätzliche** Wahlkurse in die Gesamtqualifikation eingehen, also **nicht anstelle** der schriftlich belegten Naturwissenschaft bzw. Fremdsprache!

Beispiel: Bei schriftlicher Belegung von Latein und Biologie sowie mündlicher Belegung von Chemie und Englisch liegt ein **naturwiss. Profil** vor, d.h. die Noten der Englisch-Kurse können nur zusätzlich zu den Noten der anderen 3 Fächer eingebracht werden!

# Informationen zur gymnasialen Oberstufe\*

## Inhalte:

Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Die Wahl der Leistungskurse

→ Aufgabenfelder und Besonderheiten ab Q1

→ Ablauf der Beratung, Gesamtqualifikation und Abiturzulassung

Sonstiges

## Ablauf der Beratung, Gesamtqualifikation und Abiturzulassung

- Aufbau und Ausfüllen des Beratungsbogens
- Welche Kurse gehen in die Gesamtqualifikation ein?
- Welche Bedingungen gibt es für die Abiturzulassung?



# Beratungs- und LuPO-Bogen

Der „Beratungsbogen“ dient als verpflichtend auszufüllende „Denkhilfe“ zur Vorbereitung der individuellen Beratungsgespräche vom ab dem 18.2. und wird dort in einen LuPO-Bogen „übersetzt“ (Termine kommen rechtzeitig)

**Der LuPO-Bogen** wird dann mitgegeben und ist unterschrieben (auch von den Eltern) spätestens bis zum **Donnerstag, 26.2. um 11.45 Uhr** im Oberstufenbriefkasten abzugeben



## Beratungsbogen zu den Kurswahlen für die Qualifikationsphase

Dieser Bogen dient als Planungshilfe und ist zum Termin der Einzelberatung mitzubringen und abzugeben. Eine Zweitwahl im LK für folgende LK immer angeben: L, F, G, KU, MU, CH, PH, BI, GE, PL, eR/RR. Aber auch bei anderen LK u. deren Kombination ist es möglich, dass die Wahl nicht umgesetzt werden kann, wir melden uns dann. Der Abgabetermin des in der Einzelberatung erstellten LuPO-Bogens ist **Donnerstag, 26.02.** (Oberstufenbriefkasten)!

Nachname: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

### Hinweise zum Ausfüllen des Wahlbogens:

- In der Spalte „Fach“ tragen Sie bitte das Kürzel des gewünschten Faches ein und in der Spalte M/S, ob Sie es mündlich (M) oder schriftlich (S) belegen wollen.
- Die Fächer, die Sie als Leistungskurs (LK) gewählt haben, streichen Sie bitte in der Zeile durch, in der diese als Grundkurs (GK) auftauchen (z.B. bei der Wahl eines Deutsch-LKs, streichen Sie Zeile 4)!
- Bitte geben Sie bei den Sprachen **unbedingt** an, in welcher Klassenstufe Sie diese erstmals hatten, z.B. Englisch ab Klasse 5 = E5, Griechisch ab EF: G0. Sprachenkürzel: Englisch (E), Französisch (F), Griechisch (G), Latein (L), Italienisch (I), Japanisch (K), Hebräisch (H), Russisch (R), Türkisch (T).  
Neu einsetzende Fremdsprachen müssen immer schriftlich belegt werden bis einschließlich Q2.1.  
Liegt ein naturwissenschaftliches Profil vor (zwei NW, davon mindestens eine schriftlich), muss eine Fremdsprache schriftlich geführt werden. Jede weitere, aus der SI fortgeführte Fremdsprache, kann mündlich geführt werden.  
Liegt ein sprachliches Profil vor (zwei Sprachen schriftlich), kann jede weitere, aus der SI fortgeführte Fremdsprache mündlich geführt werden.
- Als Wahlfach kommen alle Fächer **außer** Kunst, Musik, kath./ev. Religion/Philosophie in Frage!
- In der Zeile „Zusätzlicher Kurs“ nur Eintragungen vornehmen, wenn der Kurs **zusätzlich** zum Profulfach und dem Wahlfach gewählt wird (andernfalls ist der Zentralkurs in der Zeile „GK Profulfach“ oder der Zeile „GK Wahlfach“ einzutragen)! IV (Chor/Orchester) kann hier gewählt werden, wenn KU oder MU, nicht aber Literatur belegt wurde.
- Bitte nummerieren Sie die tatsächlich belegten Kurse in der jeweiligen Spalte!

	Erstwahl			Zweitwahl		
	Nr.	Fach	M/S	Nr.	Fach	M/S
Erster Leistungskurs (D, M, aus SI fortgef. Fremdspr., Nat.wiss.)	1		S	1		S
Zweiter Leistungskurs (beliebiges Fach außer SP und neuer FS)	2		S	2		S
GK Mathematik (M)			S			S
GK Deutsch (D)			S			S
GK Erste Fremdsprache (Kürzel mit Einstiegsjahrgang, s.Hinw. 3)			S			S
GK Kunst (KU) oder Musik (MU) oder Literaturkurs (LI) oder instrumental/vokalpraktischer Kurs (IV) (nur nach Chor- oder Orchesterteilnahme in EF mit qualifizierender Zeugnisbemerkung)						
GK Religion (KR, ER, HR) oder Philosophie (PL)						
GK Gesellschaftswissenschaft: Erdkunde (EK) oder Geschichte (GE) oder Sozialwissenschaften (SW), (wenn mündlich, dann Religion/Philosophie schriftlich und Abiturfach!)						
GK Erste Naturwissenschaft Biologie (BI) oder Chemie (CH) oder Physik (PH), (wenn einzige Naturwissenschaft und mündlich, dann Mathematik Abiturfach!)						
GK Profulfach Zweite Fremdsprache oder zweite Naturwissenschaft			S			S
GK Sport (bei dauerhafter Sportunfähigkeit bitte Kontaktaufnahme mit der Stufenleitung!)			M			M
GK Wahlfach (s.Hinw.4), hier muss ein Fach eingetragen werden						
Zusätzl. Kurs (G0, H0, K0, R0, R, T, I, oder/und IV s. Hinw. 5)						

## **Fluch und Segen: Angabe von Alternativ-Leistungskursen**

Wählen Sie die Leistungskurse, die Sie gern hätten – unabhängig davon, wie die Wahrscheinlichkeit ist, dass sie auch eingerichtet werden. Es wird Ihnen daraus kein Nachteil entstehen.

Machen Sie aber gleichzeitig Pläne B und C:

E-LK, M-LK und EK-LK gibt es i.d.R. zwei Mal, sodass selbst im Fall der Kollision auf einer Schiene eine Belegung in der anderen Schiene möglich ist. Daher ist für diese LK keine Alternativwahl notwendig.

Bei allen anderen LK ist entweder nicht garantiert, dass sie eingerichtet werden oder dass es nicht zu einer unauflösbaren Kollision kommt: Daher muss für jeden anderen LK eine Alternative angegeben werden!

Es sollte im LuPO-Bogen präzise geschrieben werden, in welcher Reihenfolge die Ersatzplanung zum Zuge kommen soll!

## Ausfüllen des Beratungsbogens – oberer Teil

	Erstwahl			Zweitwahl		
	Nr.	Fach	M/S	Nr.	Fach	M/S
Erster Leistungskurs (D, M, aus SI <u>fortgef. Fremdspr., Nat.wiss.</u> )	1	<b>E5</b>	S	1	<b>E5</b>	S
Zweiter Leistungskurs (beliebiges Fach außer SP und neuer FS)	2	<b>CH</b>	S	2	<b>GE</b>	S
GK Mathematik (M)	<b>3</b>	<b>M</b>	S	<b>3</b>	<b>M</b>	S
GK Deutsch (D)	<b>4</b>	<b>D</b>	S	<b>4</b>	<b>D</b>	S
GK Erste Fremdsprache (Kürzel mit Einstiegsjahrgang, <u>s.Hinw. 3</u> )	<b>(--- E-LK)</b>		S	<b>(--- E-LK)</b>		S
GK Kunst (KU) <i>oder</i> Musik (MU) <i>oder</i> Literaturkurs (LI) <i>oder</i> instrumental/vokalpraktischer Kurs (IV) (nur nach Chor- oder Orchesterteilnahme in EF mit qualifizierender Zeugnisbemerkung)	<b>5</b>	<b>Mu</b>	<b>M</b>	<b>5</b>	<b>Mu</b>	<b>M</b>
GK Religion (KR, ER, HR) <i>oder</i> Philosophie (PL)	<b>6</b>	<b>PL</b>	<b>S</b>	<b>6</b>	<b>PL</b>	<b>S</b>

## Ausfüllen des Beratungsbogens – unterer Teil

	Erstwahl			Zweitwahl		
	Nr.	Fach	M/S	Nr.	Fach	M/S

<b>GK Gesellschaftswissenschaft:</b> Erdkunde (EK) oder Geschichte (GE) oder Sozialwissenschaften (SW), (wenn mündlich, dann Religion/Philosophie schriftlich und Abiturfach!)	<b>7</b>	<b>GE</b>	<b>S</b>	<b>(--- Ge-LK)</b>		
<b>GK Erste Naturwissenschaft</b> Biologie (BI) oder Chemie (CH) oder Physik (PH), (wenn einzige Naturwissenschaft und mündlich, dann Mathematik Abiturfach!)	<b>(--- CH-LK)</b>			<b>7</b>	<b>CH</b>	<b>M</b>
<b>GK Profulfach</b> <u>Zweite Fremdsprache</u> oder zweite Naturwissenschaft	<b>8</b>	<b>BI</b>	<b>S</b>	<b>8</b>	<b>BI</b>	<b>S</b>
<b>GK Sport</b> (bei dauerhafter Sportunfähigkeit bitte Kontaktaufnahme mit der Stufenleitung!)	<b>9</b>	<b>SP</b>	<b>M</b>	<b>9</b>	<b>SP</b>	<b>M</b>
<b>GK Wahlfach</b> (s.Hinw.4), hier <b>muss</b> ein Fach eingetragen werden	<b>10</b>	<b>Ek</b>	<b>M</b>	<b>10</b>	<b>Ek</b>	<b>M</b>
<b>Zusätzl. Kurs</b> (G0, H0, K0, R0, R, T, I, oder/und IV s. <u>Hinw. 5</u> )						

## Interaktives Beratungsprogramm LuPO

Abkürzung steht für

„**L**aufbahn- **u**nd **P**lanungstool **O**berstufe“

Das Programm findet man auf der Schulhomepage ebenso wie die Beispieldatei „Marlene Mustermann\_10F“ mit allen am Humboldt-Gymnasium wählbaren Fächern.

- gibt Planungshilfen und Erläuterungen
- weist auf Planungsfehler hin
- ermöglicht Vorausplanung bis zum Abitur
- Wahlmöglichkeiten der Schule sind zu berücksichtigen

→ *ersetzt NICHT die Teilnahme an den Beratungsveranstaltungen der Schule oder die persönliche Beratung durch die Stufenleitung*

Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe (EF\_2017.lup)

Datei Datenbearbeitung Gruppenprozesse Auswahl Datenaustausch Druckausgabe Info

Laufbahnplanung | Abturberechnung |

**Aktueller Filter: Alle Schüler / Schülerinnen**

Schüler auswählen

Beratungsdatum: 25.01.2017

Rücklaufdatum: auto

Prüfungsordnung: APO-GOST(B)10/G8

Bilingualer Zweig: E F I N R S

Muttersprachenprüfung Ende Sek. I

2. Fremdsprache in Sek. I manuell geprüft

Projektkurs ist besondere Lernleistung

Sportbefreit

Letzte Änderung: 03.02.2017 16:49:28

i	Fach		Spr.- Folge	ab Jg.	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur- fach
	Fach	Kürzel			EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)	
	Deutsch	D			S	S	S	S	S	M	
	Englisch ab Klasse 5	E5	1	5	S	S	LK	LK	LK	LK	1
	Italienisch, Beginn in der B	I0									
	Italienisch	I									
	Französisch ab Klasse 6	F6	2	6							
	Französisch ab Klasse 8	F8									
	Lateinisch ab Klasse 5	L5									
	Lateinisch ab Klasse 6	L6									
	Griechisch ab Klasse 8	G8									
	Griechisch ab Einführungs	G0									
	Russisch	R									
	Russisch, Beginn in der Einf	R0									
	Hebräisch, Beginn in der Einf	H0									
	Japanisch, Beginn in der Einf	J0									
	Türkisch	T									
	Musik	MU			S	S	S	S			
	Kunsterziehung	KU									
	Literatur	LI									
	Erdkunde	EK									
	Geschichte	GE			S	S	S	S	S	M	
	Sozialwissenschaften	SW			M	M			ZK	ZK	
	Philosophie	PL			S	S	S	S	S	M	
	Religionslehre	HR									
	Religionslehre	ER			S	S	S	S	S	M	
	Religionslehre	KR									
	Mathematik	M			S	S	LK	LK	LK	LK	2
	Biologie	BI			S	S	S	S	S	M	3
	Physik	PH									
	Chemie	CH			M	M	M	M	M	M	
	Informatik	IF									
	Sport	SP			M	M	M	M	M	M	
	Vertiefungsfach Deutsch	VD			M						
	Vertiefungsfach Mathema	VM									
	Vertiefungsfach Englisch	VE									

**Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtaufbahn**

**Belegungsverpflichtungen**

Die Abiturfächer müssen alle drei Aufgabenfelder abdecken. Insgesamt sind vier Abiturfächer zu belegen.

**Klausurverpflichtungen**

In Q2.2 muss das 3. Abiturfach schriftlich belegt sein.

**Informationen**

Hinweis: Da weniger als zwei Fremdsprachen durchgehend belegt wurden, liegt ausschließlich ein naturwissenschaftlicher S

**Wählbare Fächer**

**Schriftlichkeit**

**Meldung von Belegungsfehlern und Hinweise**

**Addition und Prüfung der Wochenstundenzahlen**

Kurse: 11 11 10 10 10 10 40 ?

Wochenstd.: 35 33 34 34 34 34 102 ?

Durchschnitt: E-Phase: 34 Q-Phase: 34

Hochschreiben Löschen Belegung sichern

Belegung zurückspielen

## Vorläufige Festlegung 3. und 4. Abiturfach

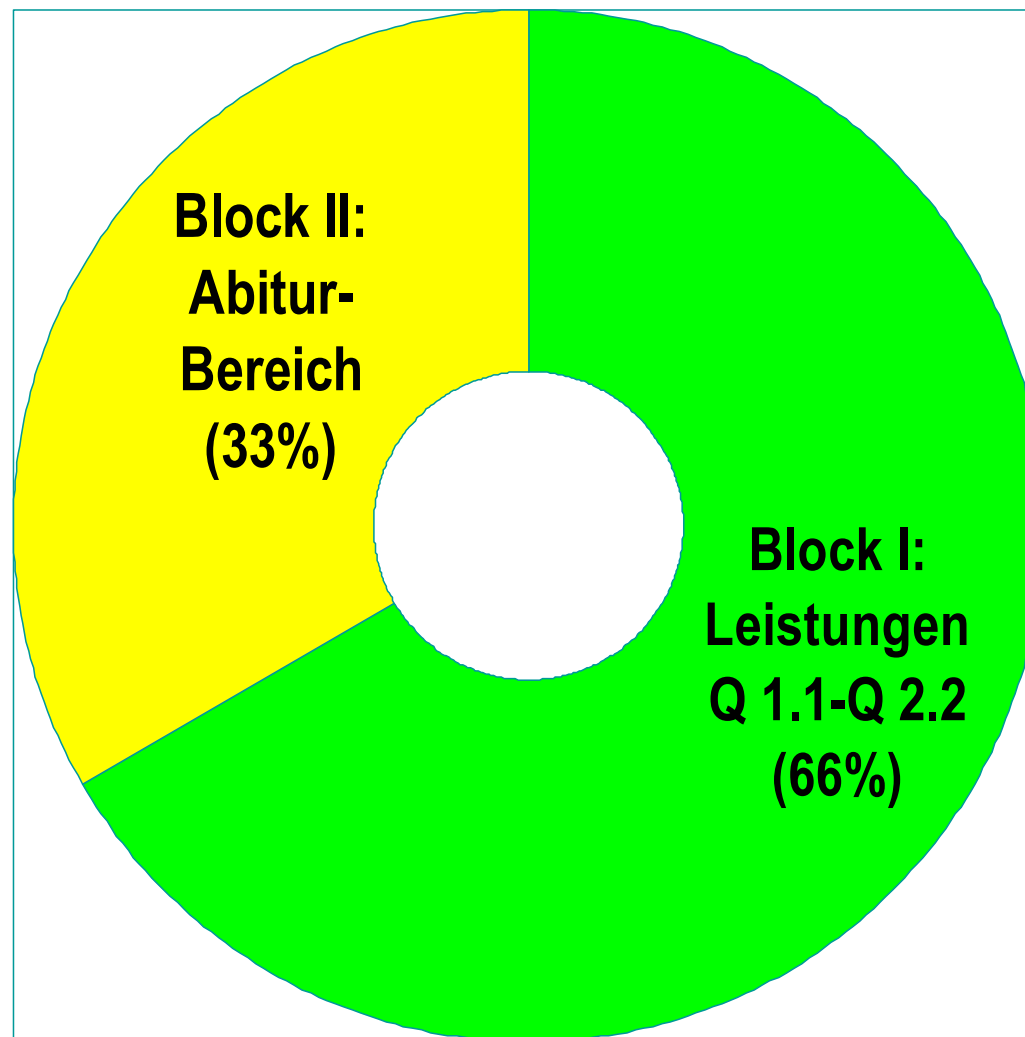
Endgültige Festlegung erfolgt erst im ersten Halbjahr der Q2!

Dennoch müssen 3./4. Abiturfach in LuPO schon jetzt angegeben werden, um eine mögliche Laufbahn und Bedingungen für Alternativen aufzuzeigen! Insbesondere sollte hierbei überlegt werden, welche Fächer ggf. auch ohne „Pflicht“ schriftlich belegt werden sollten, um Alternativen für die Wahl des 3./4. Abiturfachs offen zu halten!

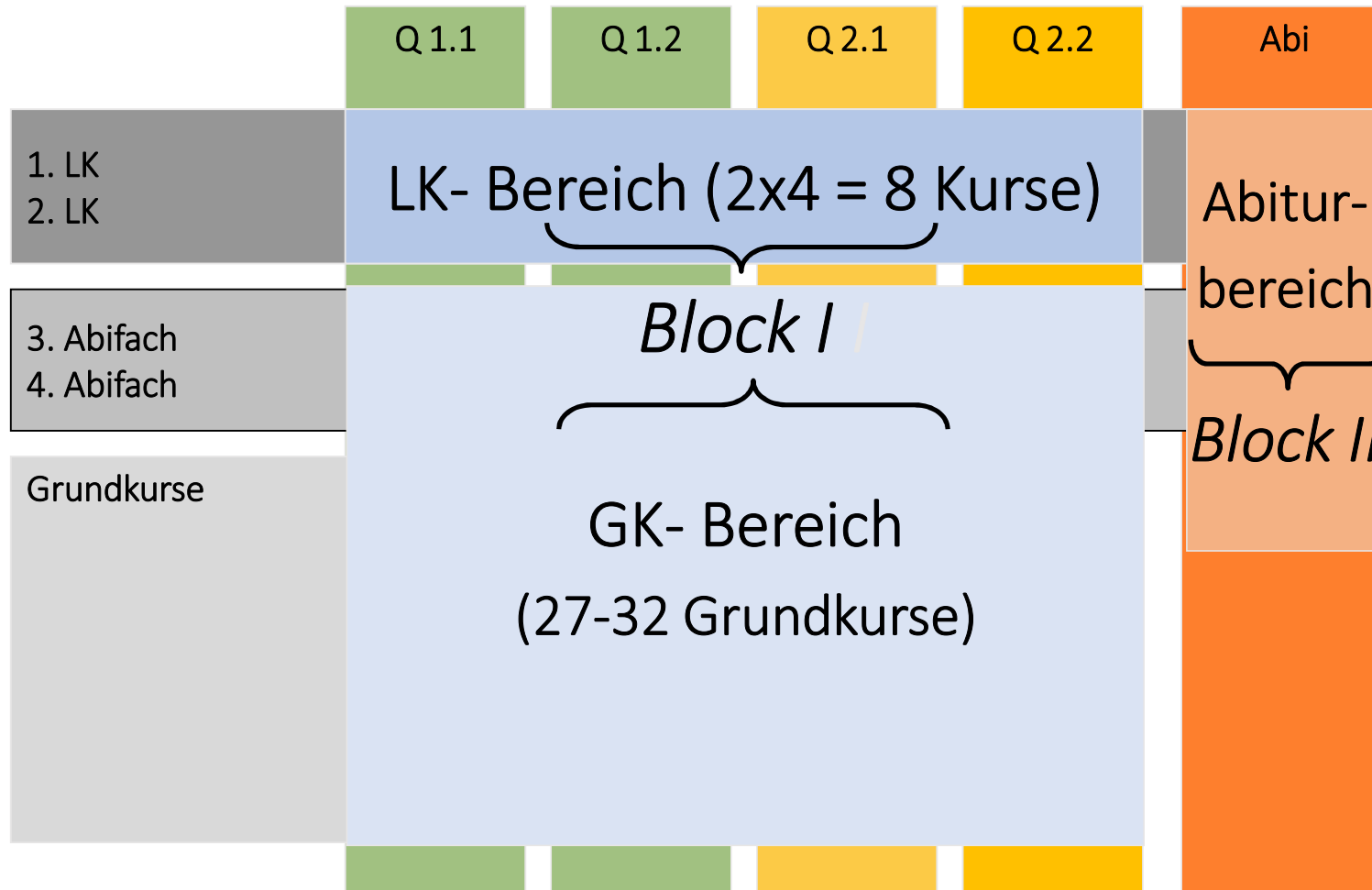
Das 4. Abiturfach wird zwar in der Abiturprüfung „nur“ mündlich geprüft, muss aber bis Ende Q2.1 schriftlich belegt werden!



## Abiturdurchschnitt



# Gesamtqualifikation



## Einbringungspflichtige Kurse (Zählen für den Abiturschnitt)

Alle Noten aus AB1-4 + zusätzlich:	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Abiturprüfung
D					
fortgeführte Fremdsprache					
KU /MU					
2. Fremdsprache <i>oder</i> 2. Naturwiss.			!!	!!	
M					
Naturwissenschaft					
Gesellschaftswissenschaft( wenn SW/GE, dann als ZK in Q1/Q2)			ggf. SW-ZK	ggf. GE-ZK	
KR/ER/HR oder Philosophie (PL)					
Die Zahl dieser „Pflichtkurse“ wird durch weitere „Wahlpflichtkurse“ (z.B. Sport, Reli/Ku/Mu in Q2,...) auf insgesamt 35 einzubringende Kurse ergänzt					

## Das Punktesystem ab Q1

Sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend					mangelhaft		ungenügend
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		0

↓  
**Defizit!**

1+ 1 1- 2+ 2 2- 3+ 3 3- 4+ 4 4-

# Gesamtqualifikation

	Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	Abi
1. LK 2. LK	<b>1. Bedingung: nie 0 P / max. 3 Defizite im LK</b> <b>3. Bed.: Mindestpunktzahl aus Block I : 200 P</b>				Klausuren in Fach 1.-3.
3. Abifach 4. Abifach					
Grundkurse	<b>2. Bed.: insgesamt nicht mehr als 7 bzw. 8 Defizite:</b> a) max. <b>7</b> Defizite bei <b>35-37</b> eingebrachten Kursen (davon <b>max. 3</b> LK-Defizite, s. Bed. 1) b) max. <b>8</b> Defizite bei <b>38-40</b> eingebrachten Kursen (davon <b>max. 3</b> LK-Defizite, s. Bed. 1) <b>d.h. bei größerer Defizitzahl nicht vorzeitig Kurse abwählen sondern Beratung einholen</b> Zudem können „überzählige“, nicht einbringungs- pflichtige GK die Abiturnote verbessern				mdl. Prüfung im 4. Fach

## Überschreitung der Anzahl erlaubter Defizite in Q1/Q2

Ist die Anzahl der zulässigen Defizite bereits am Ende der Q 1.2 überschritten (kann die Abiturzulassung also schon zu diesem Zeitpunkt nicht mehr erreicht werden), muss die Q1 wiederholt werden

Ist die Zahl der zulässigen Defizite am Ende von Q 1.2 noch nicht erreicht, aber absehbar, dass sie im Laufe der Q2 überschritten wird, kann ein Antrag auf freiwillige Wiederholung gestellt werden über den die Zeugniskonferenz entscheidet. Hierzu werden „gefährdete“ SuS unmittelbar vor der Zeugniskonferenz angesprochen.

Sollte am Ende von Q 2.1 oder Q 2.2 die Anzahl der zulässigen Defizite überschritten sein, erfolgt in beiden Fällen ein Rückgang in die Q1.2. Eine LK-Umwahl ist dann nicht mehr möglich, im ersten Fall bleiben die Leistungen aus Q1.1 erhalten, im zweiten Fall auch die von Q1.2 .

# Informationen zur gymnasialen Oberstufe\*

## Inhalte:

Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Die Wahl der Leistungskurse

Aufgabenfelder und Besonderheiten ab Q1

→ Gesamtqualifikation und Abiturzulassung

→ Sonstiges

## Sonstiges

- Versetzungsbedingungen EF nach Q1
- Entschuldigungen und Beurlaubungen
- Wo finde ich Kästen, Pläne und Hilfe?
- Welchen Abiturschnitt werde ich erreichen?

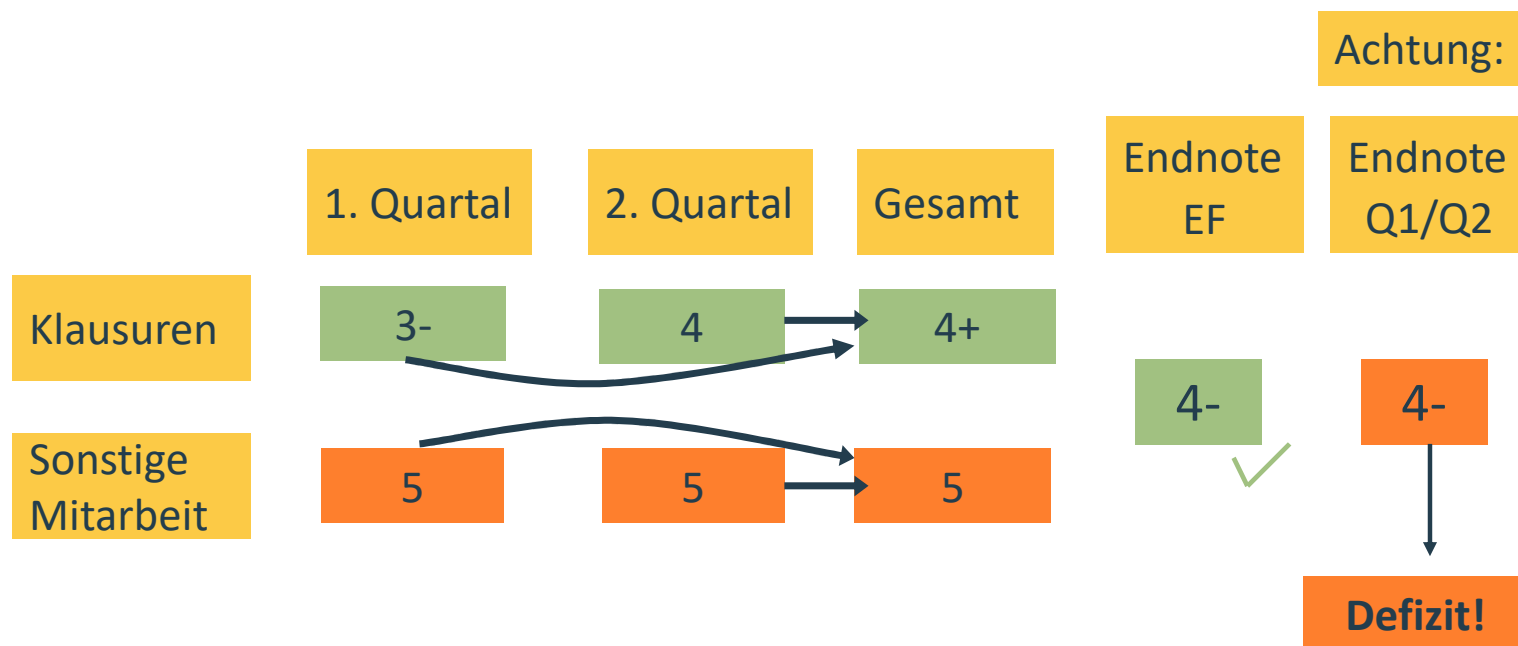


# Versetzung EF => Q1

Grundlage der Versetzungsentscheidung sind die neun Kurse des Pflichtbereichs sowie ein Fach des Wahlpflichtbereichs

keine 5			versetzt
eine 5	in D / M / fortgeführte Fremdsprache (FS)	Ausgleich	versetzt
		kein Ausgleich	Nachprüfung (NP)
	in einem anderen „Nebenfach“		versetzt
zwei 5	Beide in D / M / FS	Ausgleich	NP
		kein Ausgleich	nicht versetzt
	Eine in D / M / FS , eine in einem „Nebenfach“	Ausgleich im Hauptfach	NP in einem der 2
		kein Ausgleich	NP in D/M/FS
beide in einem „Nebenfach“		NP in einem der 2	
mehr als zwei 5 oder eine 6 in den 10 Pflichtfächern			nicht versetzt

# Leistungsbewertung in den Jahrgangsstufen EF, Q1, Q2



# **Facharbeit in Q1**

**Wahl des Faches im Dezember 2026**

**Facharbeitsschulungswoche im Januar 2027**

**Abgabetermin vor den Osterferien 2027**

**Ersetzt die erste Klausur in Q 1.2**

## Entschuldigungsregelungen

- Möglichst VOR der versäumten Stunde bei WebUntis krankmelden
- Sonst nachträglich: Fehlstundenprotokoll (s. nächste Folie) ausfüllen, Eltern unterschreiben lassen und **in der ersten Fachstunde nach Genesung** bei den Fachlehrern das Fehlstundenprotokoll vorlegen und abzeichnen lassen
- Eine „Krankmeldung“ an das Sekretariat soll **nicht** erfolgen
- **Bei Versäumnis von Klausuren:** Am Morgen der Klausur bis 8.00 Uhr Email mit Krankmeldung an Herrn Rammelman, danach Antrag auf Nachklausur (s. Homepage) ausfüllen und **spätestens am dritten** Tag nach der Klausur per Email oder im Sekretariat abgeben (lassen)
- Die Termine der Nachklausuren werden im Klausurplan langfristig bekanntgegeben, über den genauen Tag der individuellen Klausuren wird **am Wochenende vorher** per Aushang/Logineo-LMS informiert



# Fehlstundenprotokoll - Rückseite



HUMBOLDT-GYMNASIUM DÜSSELDORF  
SCHULE MIT MUSIKALISCHEM SCHWERPUNKT

## Hinweise zu organisatorischen Fragen der gymnasialen Oberstufe am Humboldt-Gymnasium Düsseldorf

- I. **Allgemeine Hinweise zur Fehlstundenregelung in der Oberstufe**
  1. Wenn Sie Unterricht verpassen, tragen Sie alle versäumten Stunden mit Wochentag, Datum, Fachkürzel und den Grund des Fehlens im umseitigen Fehlstundenprotokoll ein. Lassen Sie die Fehlzeit von einem Erziehungsberechtigten in der zugehörigen Spalte unterschreiben, falls Sie noch nicht volljährig sind.
  2. Legen Sie das ausgefüllte Fehlstundenprotokoll jeder Fachlehrkraft, deren Unterricht Sie versäumt haben, in der **ersten wieder besuchten Unterrichtsstunde nach Ihrer Erkrankung aufgefördert** vor. Diese bestätigt die Annahme der Entschuldigung durch Eintragung des Kürzels und kennzeichnet die Fehlstunde entsprechend in ihrem Kursheft. Bitte tragen Sie unbedingt Sorge dafür, dass die Entschuldigung in der ersten Stunde erfolgt, in der Sie den Fachlehrer im Unterricht wiedersehen. **Legen Sie der Fachlehrkraft das Fehlstundenprotokoll erst später vor, liegt es im Ermessen der Lehrkraft, ob die Stunde noch entschuldigt wird!**
  3. Sobald die ersten 10 Zeilen ausgefüllt sind, müssen Sie das Fehlstundenprotokoll von Ihrer Stufenleitung unterschreiben lassen – ansonsten werden die Fehlstunden ab der 11. Zeile nicht mehr von den Fachlehrkräften durch ihr Kürzel entschuldigt. Ist das Fehlstundenprotokoll „voll“, holen Sie sich bei Ihrer Stufenleitung ein neues Exemplar (ebenso bei Verlust).
  4. Das Fehlstundenprotokoll ist Ihr einziger Nachweis, dass eine Stunde entschuldigt wurde - **bewahren Sie daher Ihr Fehlstundenprotokoll sorgfältig auf**. Sollten auf dem Zeugnis Fehlstunden auftauchen, die Sie sich nicht erklären können, erfragen Sie bei der Stufenleitung, von welcher Lehrkraft sie stammen. Fragen Sie dort nach und belegen Sie mithilfe Ihres Fehlstundenprotokolls ggf., dass die Stunden entschuldigt oder „schulisch bedingt“ (s.u.) waren. Mit einer schriftlichen Bestätigung der Lehrkraft beantragen Sie dann ein neues Zeugnis.
  
- II. **Fehlstundenregelung: Mögliche Gründe des Fehlens und das jeweilige Vorgehen**
  1. **Krankheit:** In die Spalte „Grund des Fehlens“ wird das Wort „Krankheit“ eingetragen. Sollten Sie ein ärztliches Attest haben, sollten Sie es der Fachlehrkraft vorlegen! Bei erhöhten Fehlzeiten durch Krankheit kann von der Stufenleitung kurzfristig eine „Attestpflicht“ auferlegt werden, eine Entschuldigung kann dann nur noch bei Vorliegen eines Attests erfolgen (s.u.). **Sportunterricht in der Oberstufe:** Können Sie am „normalen“ Unterricht teilnehmen, aber z.B. wegen einer Verletzung nicht **aktiv** am Sportunterricht teilnehmen, befreit Sie das nicht von der Teilnahmepflicht, Sie müssen dort also anwesend sein. Können Sie wegen langwieriger Verletzungen (z.B. Beinbruch, o. ä.) nicht am Sportunterricht teilnehmen, muss die Sportlehrkraft darüber unverzüglich in Kenntnis gesetzt werden und wird mit Ihnen die Anfertigung einer theoretischen Ersatzleistung (Hausarbeit, Referat, o.ä.) vereinbaren. Sollten Sie absehbar für ein ganzes Halbjahr oder länger ärztlich attestiert vom Sportunterricht zu befreien sein, müssen Sie ein Ersatzfach wählen – nehmen hierzu unmittelbar Kontakt zur Stufenleitung auf.
  2. **Vorhersehbare nichtschulische Ereignisse** (Bewerbungsgespräche, Besuche an Universitäten, etc.): Diese müssen Sie so früh wie möglich, mind. aber eine Woche vorher unter Nutzung des entsprechenden Formulars beantragen (siehe Beurlaubungsantrag auf der Homepage im Bereich Oberstufe). Sie können es i.d.R. nach 2-3 Tagen bearbeitet im Sekretariat abholen.
  3. **Schulveranstaltungen** (Chorfahrten, Fachexkursionen, Mithilfe bei Schulveranstaltungen): Tragen Sie den Grund des Fehlens ein und lassen Sie den schulischen Hintergrund von der betreuenden Lehrkraft auf dem Fehlstundenprotokoll attestieren, damit die Fachlehrkraft die versäumte Stunde **möglichst im Voraus**, sonst in der 1. nachfolgenden Stunde mit seiner Paraphie bestätigt und diese aus seinem Kursheft **als schulisch bedingt markiert!** Diese versäumte Stunde erscheint demnach **nicht** auf dem Zeugnis!
  4. **Bei Attestpflicht:** Schülerinnen und Schüler, denen von der Stufenleitung eine Attestpflicht auferlegt wurde, müssen bei Vorlage des Fehlstundenprotokolls bei der Fachlehrkraft zudem das entsprechende ärztliche Attest vorweisen, damit die Fachlehrkraft die Stunde entschuldigt - ohne Attestvorlage bleibt die Stunde unentschuldigt.
  
- III. **Versäumen von Klausuren und bei mündlichen Prüfungen**
  1. Sollten Sie eine Klausur oder eine mündliche Prüfung wegen Krankheit versäumen, so müssen Sie sich spätestens am Prüfungstag bis 8.00 Uhr per **Email** krank melden ([gv.pempelforterstr@schule.duesseldorf.de](mailto:gv.pempelforterstr@schule.duesseldorf.de)) oder sich zwischen 7.30 Uhr und 8.00 Uhr im Sekretariat **telefonisch** abmelden.
  2. Das Formular „Antrag auf Teilnahme an einer Nachschreibeklausur“ (im Sekretariat oder auf der Schulhomepage erhältlich) muss vollständig ausgefüllt und mit aufgeklebtem ärztlichen Attest **spätestens am dritten Schultag nach der versäumten Klausur bzw. Prüfung**, persönlich oder durch eine Vertrauensperson im Sekretariat abgegeben werden oder eingescannt (samt Attest) per Mail an die Schul-Email-Adresse geschickt werden. Die Termine der Nachklausuren liegen am Ende der jeweiligen Klausurphase und können den Halbjahres-Klausurplänen entnommen werden (ganz unten). Wird in der angegebenen Frist kein Antrag abgegeben, wird die versäumte Klausur mit „ungenügend“ bewertet.
  
- IV. **Abwahlen von Fächern und Umwahlen von Schriftlichkeiten**
  1. Um- und Abwahlen für das nächste Halbjahr erfolgen schriftlich am Ende eines jeden Halbjahres. Die Jahrgangsstufenleitung informiert über Termine und Verfahren, am Ende muss stets die Neuausgabe eines LuPO-Bogens stehen. Nach den gesetzten Fristen werden keine Um- oder Abwahlwünsche mehr berücksichtigt.
  2. Bitten Sie in der ersten Stunde im Halbjahr die Fachlehrkraft, Ihre Belegung zu nennen und melden Sie sich bei vermeintlichen Fehlern bei ihrer Jahrgangsstufenleitung! Keinesfalls darf mit der Fachlehrkraft eine Vereinbarung getroffen werden, da diese Ihre Schullaufbahn mit ihren Belegungsverpflichtungen nicht kennt.
  
- V. **Informationspflicht**

Es ist ihre Pflicht, sich jeden Morgen an Ihrem „Stufen-Schaukasten“ und am „Klausur- und EVA-Kasten“ über Rücksprache-Bitten Ihrer Stufenleitung, Arbeitsaufträge bei ausfallendem Unterricht und über den Ort von Klausuren und eventuelle Teilnahme an Nachklausuren zu informieren. **Eine ausschließliche Nutzung des DSB-App genügt nicht!**
  
- VI. **Ordnungsmaßnahmen**

Bei Nichtbeachtung dieser Regelungen, insbesondere der Fehlstundenregelung, können Ordnungsmaßnahmen bis hin zum Schulausschluss beschlossen werden!

# Antrag auf Teilnahme an einer Nachklausur

## Formulare und Klausurpläne zum Download

Antrag auf Teilnahme an einer Nachklausur

Antrag auf Beurlaubung/Freistellung vom Unterricht

Klausurplan EF für das 2. Halbjahr 2024/25

Klausurplan Zentralkurse Schuljahr 2024/25

Klausurplan Q2 für das 2. Halbjahr 2024/25

Datenerfassungsbogen für Neuaufnahme

<https://www.humboldt-duesseldorf.de/wp-content/uploads/2025/10/Antrag-auf-Teilnahme-an-einer-Nachschreibklausur-27.10.2025.pdf>



HUMBOLDT-GYMNASIUM DÜSSELDORF  
SCHULE MIT MUSIKALISCHEM SCHWERPUNKT

### ANTRAG AUF TEILNAHME AN EINER NACHSCHREIBKLAUSUR

Name: \_\_\_\_\_ Stufe: \_\_\_\_\_

Fach: \_\_\_\_\_ GK/LK: \_\_\_\_\_ FachlehrerIn: \_\_\_\_\_

Termin der versäumten Klausur: \_\_\_\_\_

Unterschrift (SchülerIn) \_\_\_\_\_



#### Hinweis:

1. Sollten Sie eine Klausur versäumen, so müssen Sie sich, wie auch auf der Rückseite des Fehlstundenprotokolls beschrieben, zunächst am **selben Tag** im Sekretariat **telefonisch** unter der Rufnummer 89-23551 zwischen 07:30 und 8:00 Uhr krank melden. Sollten Sie dort niemanden erreichen, schicken Sie alternativ eine Email an [gy.pempelforterstr@schule.duesseldorf.de](mailto:gy.pempelforterstr@schule.duesseldorf.de)
2. Dieses Formular muss vollständig und lesbar ausgefüllt und mit aufgeklebtem ärztlichen Attest **spätestens am dritten Schultag nach der versäumten Klausur**, persönlich oder durch eine Vertrauensperson im Sekretariat oder direkt bei Herrn Rammelmann abgegeben werden. Der Termin der Nachschreibklausur liegt am Ende der aktuellen Klausurphase und findet in der Regel samstags statt (siehe Aushang). Wird in der angegebenen Frist kein Antrag abgegeben, wird die versäumte Klausur mit „ungenügend“ bewertet. Der Streifen unten ist bei Abgabe auszufüllen und **abzutrennen** und dient als Nachweis der fristgerechten Abgabe.

Name: \_\_\_\_\_ Stufe: \_\_\_\_\_

Fach: \_\_\_\_\_ Termin der versäumten Klausur: \_\_\_\_\_

Der Antrag auf die Teilnahme an einer Nachschreibklausur wurde am \_\_\_\_\_ im Sekretariat abgegeben. **Unterschrift Sekretariat** \_\_\_\_\_

# Wo finde ich das alles?

Flur im 2. Stock Richtung Konferenzraum, um die Ecke...



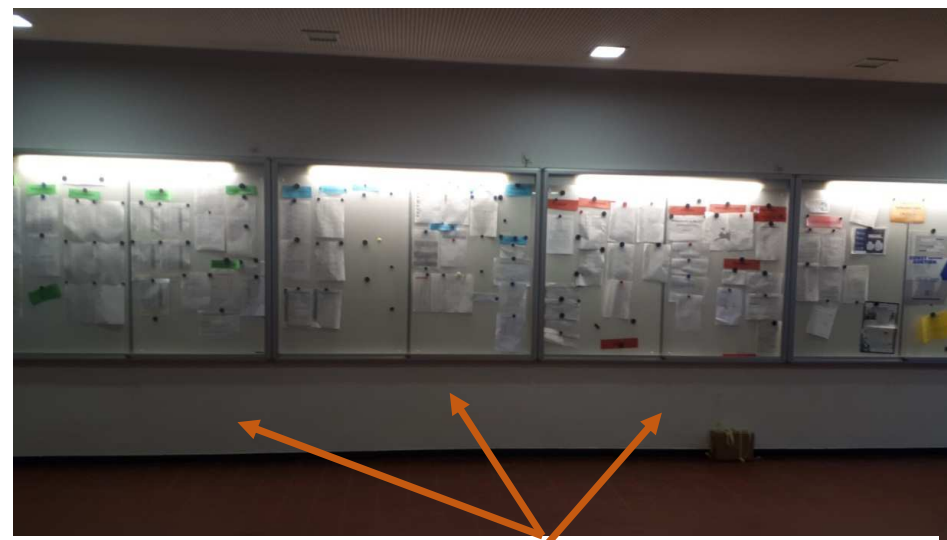
Teilnehmer der Nachklausuren und Klausurräume

Oberstufenbüro  
(Stufenleitungsteams)

Büro von Herrn  
Rammelmann



Oberstufen-  
briefkasten



„Stufenkästen“ mit Blockplänen, Sportkurszuordnungen, Klausurplänen,...

## Antrag auf Beurlaubung

- frühzeitig (mindestens eine **Woche im Voraus**) das entsprechende Formular (erhältlich im Sekretariat oder auf der Homepage) ausgefüllt abgeben.
- Bei nicht volljährigen SuS müssen die Eltern diesen Antrag unterzeichnen – die genehmigten Anträge können ca. 3 Werktage später **im Sekretariat abgeholt werden**.

[https://www.humboldt-duesseldorf.de/wp-content/uploads/2021/08/Antrag\\_Beurlaubungs\\_Freistellung.pdf](https://www.humboldt-duesseldorf.de/wp-content/uploads/2021/08/Antrag_Beurlaubungs_Freistellung.pdf)

### Formulare und Klausurpläne zum Download

Antrag auf Teilnahme an einer Nachklausur

Antrag auf Beurlaubung/Freistellung vom Unterricht



Humboldt-Gymnasium  
Landeshauptstadt Düsseldorf

#### Freistellungsantrag / Beurlaubung vom Unterricht

Sehr geehrte Stufenleitung,  
sehr geehrter Herr Rammelmann,

hiermit beantrage ich / beantragen wir die Freistellung/Beurlaubung vom Unterricht:

Name: \_\_\_\_\_

Klasse/Stufe: \_\_\_\_\_

am: \_\_\_\_\_ von/bis: \_\_\_\_\_

Begründung: \_\_\_\_\_  
(ggf. Anschreiben des Veranstalters, Vereins etc. als Beleg beifügen)

Voraussetzung ist das **selbständige Nacharbeiten** des versäumten Unterrichtsstoffes.

Ich werde in diesem Zeitraum keine Klausur verpassen.

Ich werde in diesem Zeitraum folgende Klausuren verpassen:

LK  GK am \_\_\_\_\_ bei Herr/Frau \_\_\_\_\_  
im Fach \_\_\_\_\_

LK  GK am \_\_\_\_\_ bei Herr/Frau \_\_\_\_\_  
im Fach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum) (Unterschrift Erziehungsberechtigte/volljährige(r) Schüler)

#### Zustimmung:

Jahrgangsstufenleitung: \_\_\_\_\_  
(Unterschrift Stufenleitung)

Nach Rücksprache mit der Jahrgangsstufenleitung gebe ich der Beurlaubung ausnahmsweise statt.

Ich weise vorsorglich darauf hin, dass der versäumte Unterrichtsstoff selbstständig nachgeholt werden muss.

Oberstufenkoordinator: \_\_\_\_\_  
(Unterschrift Oberstufenkoordinator)

# Mir geht es nicht gut! – Wo bekomme ich Hilfe?



**Beratungslehrer-Team (Frau Giesing, Frau Müller & Herr Barr)**

<https://www.humboldt-duesseldorf.de/wir-ueber-uns/beratungsteam/>

## Sprechzeiten

<b>Frau Wege (Raum M215)</b>	<b>Frau Niewand (Raum M219)</b>
<b>Montag: 08.00 – 13.00 Uhr</b>	<b>Dienstag: 09:30 – 15:00 Uhr</b>
<b>Dienstag: 08.00 – 13.00 Uhr</b>	<b>Mittwoch: 09:00 – 14:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch: 10.00 – 15.30 Uhr</b>	<b>Donnerstag: 10:00 – 15:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag: 07.30 – 11.30 U</b>	<b>Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr</b>



Karoline Wege



Jaqueline Niewand

## Schulsozialarbeiterinnen (Frau Wege & Frau Niewand)

<https://www.humboldt-duesseldorf.de/wir-ueber-uns/schulsozialarbeit/>

# Berechnungsbeispiel

Fach	Abitur fach	Q1		Q2		Anrechenbare GK	Einbringungs-pflichtige GK
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2		
D	1.Lk	6	7	6	7	-	$\Sigma 26 \times 2 = 52$
F	2.LK	7	8	9	9	-	$\Sigma 33 \times 2 = 66$
I		10	11	12	12	4	2 45
KU		6	5	6	5	4	2 12
GE (ZK)		8	9			2	2 17
SW	3.	8	9	11	10	4	4 38
M		4	3	3	2	4	4 12
CH	4.	7	6	5	5	4	4 23
PH		6	7	4	3	4	0 7
KR		8	8			2	2 16
SP		8	8	9	10	4	35
Summe						32	20 $\Sigma 323$

1. einbringungspflichtige GK werden bestimmt (**gelb**), hier 20 GK

2. Weitere notwendige GK, um auf die Mindestbelegungspflicht von 27 GK zu kommen:  $27 - 20 = 7$

3. Ermittlung der Punktsommen der GK:  $\Sigma 205$

4. Ermittlung der Punktsommen der LK  $52 + 66$  (**doppelte Wertung**)

5. Ermittlung der Gesamtpunktzahl ( $\Sigma 323$ ) und des Punktedurchschnitts  $323/43 = 7,51$

(Anzahl GK (27) + 2xLK (2x8) = 43)

6. Suchen von nicht eingebrachten Kursen, die über dem Durchschnitt liegen: hier **keine!**

7. Normierung auf 40 Kurse um Vergleichbarkeit zu gewährleisten:  
 $(323/43) \times 40 = 300,47 \cong 300$

Gesamtpunktzahl Block I : 300 Pkt.

**Die Präsentation finden Sie auch auf der Schul-Homepage:**

**[www.humboldt-duesseldorf.de](http://www.humboldt-duesseldorf.de)**

**im Menü „Unterricht“ und dort unter „Oberstufe“**

**Vielen Dank für Ihre Geduld und Aufmerksamkeit – wir  
wünschen ein erfolgreiches zweites Halbjahr!**